

An (Dienststelle/Arbeitgeber)

Erklärung ¹⁾**betr. Zuschuss zum Krankenversicherungsbeitrag nach § 257 SGB V**

1.	Name, Vorname des Berechtigten	Straße, Haus-Nr.	Ort
	Geburtsdatum	VergGr. / LohnGr.	Personal-Nr.:
	Beschäftigungsdienststelle mit Sitz		
	Anordnende Stelle ²⁾		

2. Angaben zu den Familienangehörigen

2.1	Ehegatte/Lebenspartner ³⁾ (Name, Vorname)	
2.2	Kinder ⁴⁾ (Name, Vorname)	Geburtsdatum

2.3 Nur ausfüllen für Familienangehörige, die nicht im Haushalt des Berechtigten leben:

Name, Vorname	Straße, Haus-Nr.	Ort

¹⁾ Diese Erklärung ist abzugeben, soweit ein monatlicher Zuschuss zum Krankenversicherungsbeitrag gewährt werden soll.

²⁾ Nur bei zentralen Besoldungsstellen / Gehaltszahlungsstellen

³⁾ Gilt nur für eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften im Sinne des § 1 Abs. 1 LPartG.

⁴⁾ Zu den Kindern gehören (vgl. auch § 10 Abs. 4 SGB V): eheliche Kinder; für ehelich erklärte Kinder; angenommene Kinder; nicht eheliche Kinder eines männlich Beschäftigten, wenn seine Vaterschaft festgestellt ist; nicht eheliche Kinder einer Beschäftigten; Stiefkinder (*Kinder des Lebenspartners*) und Enkel, wenn sie von dem Beschäftigten überwiegend unterhalten werden; Pflegekinder (§ 56 Abs. 2 Nr. 2 SGB I). Kinder, die mit dem Ziel der Annahme als Kind in die Obhut des Annehmenden aufgenommen sind und für die die zur Annahme erforderliche Einwilligung der Eltern erteilt ist, gelten als Kinder des Annehmenden.

3. Einkommensverhältnisse der Familienangehörigen

- 3.1 Mein Ehegatte/Lebenspartner, mein(e) / sein(e) Kind(er) hat / haben ein Gesamteinkommen⁵⁾ das regelmäßig im Monat ein Siebtel der monatlichen Bezugsgröße (§ 18 SGB IV)⁶⁾ überschreitet:

Ehegatte/Lebenspartner:

☐ nein ☐ ja

Kind(er):

☐ nein ☐ ja, für _____

☐ nein ☐ ja, für _____

☐ nein ☐ ja, für _____

- 3.2 Nur ausfüllen, wenn unter Nummer 3.1 mindestens ein mit dem Ehegatten oder Lebenspartner verwandtes Kind aufgeführt ist und der Ehegatte nicht in der gesetzlichen Krankenversicherung versichert ist:

Das Gesamteinkommen⁵⁾ des Ehegatten/Lebenspartners übersteigt regelmäßig im Monat ein Zwölftel der Jahresarbeitsentgeltgrenze⁷⁾ und ist regelmäßig höher als mein Gesamteinkommen⁵⁾

☐ nein ☐ ja

4. Ich bin in der gesetzlichen Krankenversicherung

- 4.1 nur wegen Überschreitens der Jahresarbeitsentgeltgrenze nach § 257 SGB V versicherungsfrei: ☐ nein ☐ ja, seit _____

- 4.2 von der Versicherungspflicht befreit worden: ☐ nein ☐ ja, seit _____

und zwar nach

- 4.2.1 Artikel 3 § 1 Abs. 4 des Gesetzes zur Änderung des Mutterschutzgesetzes und der Reichsversicherungsordnung vom 24. August 1965 (BGBl I S. 912) ☐ nein ☐ ja

- 4.2.2 § 173 b - § 173 e - § 173 f RVO ☐ nein ☐ ja

Falls ja zu Nummer 4.2, 4.2.1 oder 4.2.2 bitte den Bescheid der zuständigen Krankenkasse beifügen!

- 4.3 Ich habe nach beamtenrechtlichen Vorschriften oder Grundsätzen bei Krankheit Anspruch auf Fortzahlung der Bezüge und auf Beihilfe - Heilfürsorge -: ☐ nein ☐ ja

- 4.4 Mir sind Ruhegehalt oder ähnliche Bezüge bewilligt und ich habe Anspruch auf Beihilfe im Krankheitsfall nach beamtenrechtlichen Vorschriften oder Grundsätzen: ☐ nein ☐ ja

- 4.5 Ich habe Anspruch auf Hinterbliebenenversorgung nach beamtenrechtlichen Vorschriften oder Grundsätzen oder ähnliche Bezüge und daneben habe ich Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung beantragt/bewilligt erhalten: ☐ nein ☐ ja

- 4.6 Ich bin in der gesetzlichen Krankenversicherung versicherungsfrei, weil ein Befreiungstatbestand des § 172 RVO oder ein anderer Befreiungstatbestand gegeben war:⁸⁾ ☐ nein ☐ ja, welcher _____

⁵⁾ Gesamteinkommen ist die Summe der Einkünfte im Sinne des Einkommensteuerrechts (vgl. § 16 SGB IV)

⁶⁾ für 2001: 640,- DM monatlich

⁷⁾ für 2001: 6.525,- DM monatlich

⁸⁾ Versicherungsfreiheit nach § 7 SGB V bleibt außer Betracht.

4.7 Ich bin in der landwirtschaftlichen Krankenversicherung versicherungsfrei, weil

- 4.7.1 ein Befreiungstatbestand des § 5 Abs. 1 KVLG 1989 oder vor dem 1. Januar 1989 § 4 a Abs. 1 KVLG 1972 gegeben war ☐ nein ☐ ja, welcher _____
- 4.7.2 nach dem 31. Dezember 1994 Versicherungsfreiheit (§ 3 a Nr. 1 KVLG 1989) kraft Gesetzes eingetreten ist ☐ nein ☐ ja, welcher _____

Bitte Bescheid der Krankenversicherung beifügen!

5. Angaben zum Versicherungsverhältnis**5.1** Ich bin freiwillig versichert bei:

Orts-, Betriebs-, Innungskrankenkasse, Ersatzkasse, See-Krankenkasse, landwirtschaftliche Krankenkasse, Bundesknappschaft

in _____

5.2 Ich bin - mit meinem unter Nummer 2 aufgeführten Angehörigen - privat krankenversichert bei folgendem Krankenversicherungsunternehmen:

Bezeichnung des Krankenversicherungsunternehmens

in _____

Datum der letzten Vorlage der Bescheinigung des Krankenversicherungsunternehmens

Zu Nummer 5.1 bis 5.2:

Bescheinigung(en) der Krankenkasse(n) / des Krankenversicherungsunternehmens über die versicherten Personen, die Höhe des von mir gezahlten Beitrages (aufgestellt auf die einzelnen Versicherten) und (nur zu Nummer 5.2) über die Art der mir und meinen Angehörigen zustehenden Versicherungsleistungen füge ich bei. Bei Nr. 5.2 füge ich jeweils nach Ablauf von drei Jahren die Bescheinigung des Krankenversicherungsunternehmens gemäß § 257 Abs. 2 a Satz 3 SGB V bei.

6. Nur ausfüllen, wenn Angehörige nicht zusammen mit dem Berechtigten, sondern aufgrund eigenen Rechts versichert sind

Mein Ehegatte/Lebenspartner / mein(e) / sein(e) Kind(er) ist/sind

6.1 in der gesetzlichen Krankenversicherung:

Bezeichnung der Krankenkasse und Sitz:

- 6.1.1 aufgrund eines eigenen Beschäftigungsverhältnisses pflichtversichert ☐ nein ☐ ja _____
- 6.1.2 während eines eigenen Beschäftigungsverhältnisses freiwillig versichert ☐ nein ☐ ja _____
- 6.1.3 ohne eigenes Beschäftigungsverhältnis freiwillig versichert ☐ nein ☐ ja _____
- 6.1.4 aufgrund sonstigen Rechts (z.B. als Student oder Praktikant) pflichtversichert oder freiwillig versichert ☐ nein ☐ ja _____
- 6.1.5 als Empfänger einer Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung
- pflichtversichert ☐ nein ☐ ja _____
- freiwillig versichert ☐ nein ☐ ja _____

6.2 bei einem privaten Krankenversicherungsunternehmen:6.2.1 während eines eigenen Beschäftigungsverhältnisses
versichert☐

nein

☐

ja

6.2.2 ohne eigenes Beschäftigungsverhältnis versichert

☐

nein

☐

ja

6.2.3 als Empfänger einer Rente aus der gesetzlichen
Rentenversicherung versichert☐

nein

☐

ja

Nur ausfüllen, wenn Angaben unter Nr. 6.1.3 oder Nr. 6.2.2 gemacht worden sindDer monatliche Krankenversicherungsbeitrag
für meinen Ehegatten/*Lebenspartner*, mein(e) / *sein(e)* Kind(er) beträgt

DM seit _____

Bescheinigungen der Krankenkasse(n) / des Krankenversicherungsunternehmens über die versicherten Personen, die Höhe des von mir gezahlten Beitrages (aufgeteilt auf die einzelnen Versicherten) und (nur zu Nummer 6.2.2) über die Art der meinem Ehegatten / *Lebenspartner*-meinem(n) *seinem(n)* Kind(ern) zustehenden Versicherungsleistungen füge ich bei. Soweit die Versicherung nach Nr. 6.2.2 bei einem anderen Krankenversicherungsunternehmen als die nach Nr. 5.2 besteht, füge ich jeweils nach Ablauf von drei Jahren die Bescheinigung dieses Krankenversicherungsunternehmens gemäß § 257 Abs. 2 a Satz 3 SGB V bei.

Datum der letzten Vorlage der Bescheinigung des Krankenversicherungsunternehmens:

Mir ist bekannt, dass ich Änderungen in den von mir angegebenen Versicherungen, die bei der Bemessung des Zuschusses berücksichtigt worden sind (z.B. Ausscheiden aus der Krankenversicherung, Wechsel der Krankenversicherung u.ä.) insbesondere auch hinsichtlich der Höhe der Krankenversicherungsbeiträge, unverzüglich anzuzeigen habe.

Ort, Datum

Unterschrift